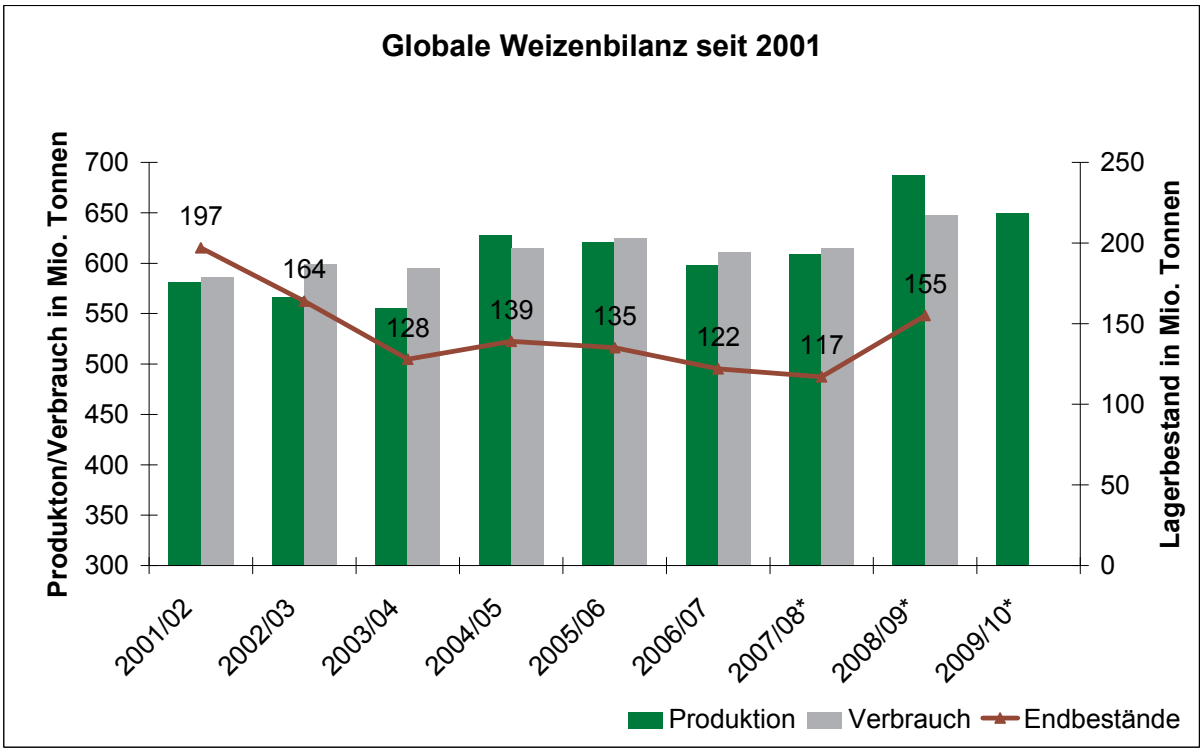
landwirtschaftskammer niederösterreich

Aktuelle Marktgrafik

Woche 08/2009



Weltweite Weizenvorräte nehmen wieder zu

Den letzten Schätzungen des Internationalen Getreiderates (IGC) zufolge wurde 2008 eine Rekordmenge von 687 Mio. Tonnen Weizen eingebracht. Damit wurde das Vorjahresergebnis um 78 Mio. Tonnen übertroffen. Während die Ernte auf der Nordhalbkugel besser als erwartet ausfiel, steht sie in Argentinien unter dem Eindruck großer Dürre und in Austrialien beeinträchtigen Niederschläge die Qualitätsaussichten. Rückläufige Erwartungen zum globalen Verbrauch lassen die Endbestände mit 155 Mio. Tonnen auf einen Höchststand seit sechs Jahren klettern. Bei den fünf wichtigsten Exportländern sollen die Lagerbestände von 28 Mio. Tonnen 2007/08 auf 48 Mio. Tonnen anwachsen. Für 2009/10 wird infolge niedriger Preise und hoher Produktionskosten ein weltweiter Rückgang der Weizenanbaufläche erwartet. Damit ist auch bei günstigen Vegetationsbedingungen ein Produktionsrückgang zu erwarten. Die Schätzungen gehen bei normalem Witterungsverlauf von einer Erntemenge von 650 Mio. Tonnen aus. Damit läge das Ergebnis unter dem Rekord des Jahres 2008, aber immer noch deutlich über den Durchschnitt der letzten Jahre.

Quelle: IGC

Kontakt bei Rückfragen zum Thema: DI Marianne Priplata, Ref. Betriebswirtschaft, NÖ Landwirtschaftskammer
Wiener Str. 64, 3100 St.Pölten, Tel. 02742/259-5111, Fax 02742/259 95 5110, markt@lk-noe.at